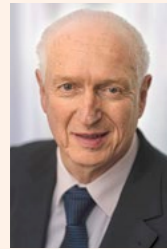




Editorial

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, verehrte Mitglieder!



Ich bin sicher, dass es eigentlich keiner mehr hören mag, aber die Pandemie hat uns fest im Griff. Kasernen sind und bleiben vorerst geschlossen, Veranstaltungen sind fast unmöglich oder wenn nur mit extrem hohem Aufwand durchzuführen. Leider ist davon unser Programmangebot gleichermaßen betroffen. Auch der Versuch, durch eine Kooperation mit der

Interessengemeinschaft Deutscher Luftwaffe (IDLw) das Informationsangebot zu verbreitern, ist angesichts der allgemeingültigen Einschränkungen vermutlich zum Scheitern verurteilt.

Die Bilder von der Demo Ende Juli in Berlin, ganz besonders vom Reichstag, haben mich sehr betroffen gemacht. Solche Bilder kenne ich nur aus Geschichtsbüchern; ich habe sie in unserem freiheitlich demokratischen Staat eigentlich nicht für möglich gehalten. Ich verstehe die Ungeduld so mancher unter ihnen. Sie erwarten von der Politik Entscheidungen, und wenn wir ehrlich sind, hoffen wir auf Entscheidungen über Erleichterungen. Entscheiden heißt zugleich auch Verantwortung zu übernehmen. Wie aber kann man zwischen gesundheitlicher und wirtschaftlicher Existenzbedrohung entscheiden – in Zeiten, wo niemand in die Zukunft schauen kann? Wie schnell beklagen wir uns, wenn etwas schiefgehen sollte. Also wird es meines Erachtens nur bei vorsichtigem Handeln und kleinen Schritten bleiben können. Helfen wir als Mitbürger unseren Politikern bei ihrer schwierigen Arbeit, indem wir uns auch verantwortungsbewusst verhalten und uns nicht auf die Seite von Menschen stellen, die am Rande unserer Gesellschaft stehen und die die Werte, für die Deutschland steht, mit Füßen treten.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Hermann Muntz, Brigadegeneral a. D.

Zum Geburtstag

Im Namen des Vorstands gratuliert Präsident Hermann Muntz den folgenden Jubilaren, die im November Geburtstag haben, ganz herzlich: **Eberhard Eimler** (90), **Ludwig Adrian** (86), **Wolfgang Noack** (86), **Johannes Matern** (86), **Gunnar Jansson** (85), **Siegfried Pacholke** (85), **Manfred Möller** (81), **Hermann J. Ebenhoch** (81), **Manfred Andresen** (80), **Ditmar Krczal** (80), **Helmut Janus** (75), **Karl Petz** (75), **Christoph Steinhaus** (70), **Franz Schanz** (70), **Roland Sperling** (70).



Eurofighter des TaktLwG 74 waren die ersten Spritempfänger. Kontrolliert wird das Tanksystem von der Bedienerstation hinter dem Cockpit.



Fotos: MMU

Erster Tankereinsatz für A330 MRTT des MMU

Zum ersten Mal hat ein Airbus A330 MRTT der neuen Multinational Multi Role Tanker Transport Unit aus Eindhoven andere Flugzeug in der Luft betankt. Es handelte sich um Eurofighter der Luftwaffe aus Neuburg.

Der Himmel über Eindhoven ist noch halbdunkel, als sich die Besatzung des A330 MRTT (Multi Role Tanker Transport) am 24. August auf den bevorstehenden besonderen Flug vorbereitete. Es ist nicht nur der erste Einsatzflug des zweiten Airbus des Verbands (Kennung T-054), sondern auch der erste Betankungsflug der MMU (Multinational Multi Role Tanker Transport Unit).

Das Team unter Oberstleutnant Timo E., Flugzeugkommandant des A330 MRTT in Ausbildung und erfahrener Pilot der Luftwaffe, macht sich auf den Weg. An seiner Seite ein belgischer Copilot und ein niederländischer Ausbilder. Die beiden niederländischen Luftbetankungsoperatoren (Air Refueling Operator,

kurz ARO), Oberstabsfeldwebel Herman J. und René v. d. G. komplettieren das multinationale Team dieses Tages.

Nach etwa einer Stunde Flugzeit hat der Airbus den Luftraum im Süden Deutschlands erreicht und geht auf einen Rundkurs. Bald sind die Eurofighter des Taktischen Luftwaffengeschwaders 74 aus Neuburg im Anflug. Der Flugzeugkommandant gibt das Signal zum Ausfahren des Betankungsschlauchs mit Fangkorb am Ende.

Jetzt ist die volle Konzentration aller Beteiligten gefragt, denn die Betankung bei einer Fluggeschwindigkeit von bis zu 570 Kilometern pro Stunde in 8800 Metern Höhe ist Maßarbeit. Der Kommandant des A330 übergibt den Funk an den Luftbetankungsoperator, der die Eurofighter sicher an den Luftbetankungs-

schlauch leitet. Das Volltanken kann beginnen. Maximal 1250 Kilogramm Treibstoff pro Minute kann der A330 MRTT über den Schlauch an seinen Empfänger abgeben. Nach fünf bis zehn Minuten ist der Tank des ersten Eurofighters voll und der Luftbetankungsoperator koordiniert seinen Abflug über den rechten Flügel des A330, um Platz für die nächsten sieben Jets zu schaffen.

„Die Zusammenarbeit mit den Eurofightern der Luftwaffe ist überaus professionell und reibungslos verlaufen“, sagt Oberstleutnant Timo E. nach der Mission: „Ich freue mich, dass der erste Flug unserer T-054 und gleichzeitig unsere erste Luftbetankung mit dem A330 MRTT Multi Role Tanker Transport so super geklappt hat.“

LUFTWAFFE/KS



Die zweite A330 MRTT des neuen Verbands (T-054) war am 10. August von Getafe nach Eindhoven überführt worden.

Vorträge in der Flugwerft Schleiβheim

Für die kommenden Monate ist es der Sektion München des Freundeskreises gelungen, einige höchst interessante Vorträge zu organisieren, die nun in der Flugwerft Schleiβheim (Teil des Deutschen Museums) in 85764 Oberschleiβheim stattfinden. Der Eintritt ist frei, die Teilnehmerzahl ist aufgrund der aktuellen Hygienevorschriften jedoch beschränkt. Eine Anmeldung ist daher zwingend erforderlich unter c.h.gerrits@t-online.de!

Lampyridae Stealth Versuchsträger von MBB

Donnerstag, 5. November 2020, 18 Uhr, Referent: Hannes Ross

Das Hubschraubergeschwader 64 der Luftwaffe in Laupheim und Holzdorf

Donnerstag, 3. Dezember 2020, 18 Uhr, Referent: Kommodore Oberst Christian Mayer

Geschäftsstelle

Mitgliederverwaltung, Finanzverwaltung, allgemeine Administration
Frau M. Sc. Jennifer Winter
E-Mail: verwaltung@freundeskreis-luftwaffe.de

Veranstaltungen: Planung, Organisation, Durchführung
Hptm a.D. und StHptm d.R. Rolf Winter
Tel.: 01573 6393046
E-Mail: veranstaltungen@freundeskreis-luftwaffe.de

Homepage
www.freundeskreis-luftwaffe.de

E-Mail:
office@freundeskreis-luftwaffe.de

Anschrift
Freundeskreis Luftwaffe e.V.,
Geschäftsstelle, Wahn 504/10,
Postfach 906110, 51127 Köln

Bankverbindung
VR-Bank Rhein-Sieg eG
BIC: GENODE3301
IBAN: DE 05 3706 9520 1114 5450 11

Pressesprecherin
Frau Major Jeanette Brehmer
Tel.: 02203 800397
E-Mail: presse@freundeskreis-luftwaffe.de

Generalsekretär
Heribert Breuker
Tel.: 02203 96191-22
E-Mail: generalsekretaer@freundeskreis-luftwaffe.de

Sektion Dresden

Leiter: Rainer Appelt,
Minna-Herzlieb-Str. 41, 02828 Görlitz
Tel.: 02203 96191-24
E-Mail: sektion-dresden@freundeskreis-luftwaffe.de

Sektion Berlin

Leiter: Günther Hoffmann,
Parkviertellallee 7, 14089 Berlin
Tel.: 02203 96191-25
E-Mail: sektion-berlin@freundeskreis-luftwaffe.de

Sektion Wunstorf

Leiterin: Esther Bruns,
Lohrere 1, 30890 Barsinghausen/Bantorf
Tel.: 02203 96191-23
E-Mail: sektion-wunstorf@freundeskreis-luftwaffe.de

Sektion Nörvenich

Leiter: Marc Rosenkranz,
Vettweißer Straße 20, 52391 Vettweiß
Tel.: 02203 96191-26
E-Mail: sektion-noervenich@freundeskreis-luftwaffe.de

Sektion München

Leiter: Heinz Gerrits,
Gustav-Mahler-Weg 13, 85598 Baldham
Tel.: 02203 96191-27
E-Mail: sektion-muenchen@freundeskreis-luftwaffe.de

Freundeskreis Luftwaffe: Aufnahmeantrag
siehe Kleinanzeigenmarkt